

# Neuaufgabe eines Klassikers

## Landesliga Ost: Königswiesen reist mit roter Laterne im Gepäck nach Freistadt

Am Samstag, 8. Oktober, steigt im Holzhaider-Stadion (16 Uhr) das Bezirksderby zwischen SV Freistadt und Königswiesen. Alles andere als ein klarer Sieg der Hasanovic-Elf wäre eine große Überraschung.



**Königswiesens Verteidiger** Jürgen Obereder – hier im Duell mit Michael Stemmer (Union Pregarten) – will am Samstag in Freistadt überraschen.

Foto: BRS

FREISTADT. SV Freistadt gegen Union Königswiesen – nach mehr als fünfjähriger Pause gibt es die Neuaufgabe dieses Landesliga-Klassikers. Beim letzten Aufeinandertreffen endete die Partie mit einem Freistädter 8:0-Schützenfest, auch am Samstag wäre

alles andere als ein klarer Heim-sieg des SV Freistadt eine Riesenüberraschung. Königswiesen wirkte nach dem letzten Spieltag rat- und ideenlos und liegt nach der 1:3-Bezirksderbyniederlage gegen Union Pregarten nun sogar am Tabellenende. „Wir waren trotz großer Personalprobleme – einige Spieler von uns haben seit Jahren keine Kampfmannschafts-Partie gemacht – der verdiente Sieger. Unsere Mannschaft war kämpferisch top, spielerisch darf man im Moment nicht zu viel erwarten“, analysierte Union Pregartens Obmann Nello Gaito nach dem ersten Saisonsieg seiner Mannschaft.

Die Hasanovic-Elf aus Freistadt hielt gegen St. Magdalena über weite Strecken gut mit, zog aber gegen einen eiskalten Tabellenführer den Kürzeren. Eine zu hoch ausgefallene 1:4-Pleite stand nach 90 Minuten zu Buche. Gegen Königswiesen wollen die Bezirkshauptstädter wieder in die Erfolgsspur finden: „Freistadt gegen Königswiesen – in der Vergangenheit war diese Begegnung immer brisant. Derzeit haben wir keine Verletzungsprobleme, daher erwarte ich mir im Heimspiel gegen die sieglosen Königswiesener einen Sieg“, appelliert SVF-Obmann Wolfgang Freudenthaler an sein Team.

## Kefermarkt trifft im Schlager der Runde auf Reichenthal

### 2. Nordmitte: Igor Nitriansky immer besser in Form

KEFERMARKT. Der Hit in der 2. Klasse Nordmitte findet am Sonntag in Kefermarkt statt. Die mit Aufstiegsambitionen ausgestatteten Hausherren empfangen mit Reichenthal eine Mannschaft, die ebenfalls in den vorderen Rängen der Tabelle landen möchte. Die Kefermarkter hoffen in diesem Spiel vor allem auf eine gute Form

des immer stärker werdenden Legionärs Igor Nitriansky, der in der Vorwoche in Leopoldschlag an allen drei Treffern beteiligt war. In der 2. Klasse Nordost sind die Teams aus dem Bezirk Freistadt nur Nebendarsteller. Pierbach/Mönchdorf, auf Platz sieben die beste Mannschaft, trifft am Sonntag auf SC St. Valentin.

## Schönau agiert in Hochform

### 1. Nordost: Jetzt wartet starker Aufsteiger Alberndorf

SCHÖNAU. Sieben Spiele und noch immer keine Niederlage: Schönau startete optimal in die Saison. Vorige Woche biss sich eine starke Schweinbacher Mannschaft die Zähne im Schönauer Sportpark aus. Schönaus Sektionsleiter Gerhard Aistleitner bremst jedoch die Euphorie etwas: „Ich freue mich total für die Mannschaft, da sie im Moment für die harte Arbeit belohnt wird. Wir werden nun aber nicht abheben und weiter von Spiel zu Spiel schauen.“ Ein möglicher Aufstieg in die BezirksRundschauLiga ist

vorerst kein Thema. „Wenn wir vom Verletzungsteufel verschont bleiben, müssen wir aber keinen Gegner in dieser Liga fürchten“, so Aistleitner. In der nächsten Runde wartet der kampfstärke Aufsteiger Alberndorf auf Goalgetter Stefan Ebner & Co. „Wir werden auch in diesem Spiel gute Siegchancen haben“, ergänzt Aistleitner. Weniger gut läuft's für Neumarkt. Gegen Altenberg setzte es die vierte Niederlage im siebten Spiel. Funktionäre und Fans sind mit den Leistungen unzufrieden. Am Samstag wartet Pabneukirchen.



## Derbyniederlage gegen Tabellenführer

**Die Frauen** der SPG Pregarten/Hagenberg zogen vorigen Samstag gegen Schweinbach den Kürzeren. Miriam Zeitlhofer (am Foto, gelbes Trikot) und ihre Kolleginnen verloren mit 1:3. Daniela Costa erzielte den Ehrentreffer für die Spielgemeinschaft, auf Seiten der Schweinbacherinnen traf die Reichensteinerin Gerlinde Danninger (schwarze Dress) gleich doppelt.

Foto: BezirksRundschau